



Wichtiger Baustein für zukunftsfähige Kommunen

wunschgrundstück GmbH präsentiert das kommunale Immobilienportal (KIP) beim 9. DEMO Kommunalkongress in Berlin

Berlin/Hanau, im November 2014 – „Kommunen zukunftsfähig machen“ war das Motto des diesjährigen Kommunalkongresses der Fachzeitschrift DEMO, der am 27. und 28. November 2014 zum 9. Mal in Berlin ausgetragen wurde. Über 220 Gäste, vorwiegend aus der Kommunalpolitik, lauschten den Vorträgen. Unter anderem sprachen der Oberbürgermeister der Stadt München a. D. Christian Ude, die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer und der stellvertretende Vorsitzende der SPD Thorsten Schäfer-Gümbel zu aktuellen kommunalpolitischen und bundespolitischen Themen, wie etwa der großen Herausforderung durch den demographischen Wandel. Die Hanauer wunschgrundstück GmbH begleitete den Kongress als Aussteller mit ihrem Produkt KIP – dem kommunalen Immobilienportal – und der Softwarelösung KIP | goINSIDE zur Erfassung, Verwaltung und Aktivierung innerörtlicher Potenzialflächen.

Zahlreiche anwesende Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus ganz Deutschland zeigten großes Interesse an beiden Produkten, die sie als wichtige Werkzeuge für eine zukunftsfähige Kommune bewerteten. Mit dem kommunalen Immobilienportal (KIP) bietet das Hanauer Unternehmen Städten, Gemeinden aber auch Kreisverwaltungen die Möglichkeit, eine regionale Immobilienbörse zu betreiben, auf der die Angebote der Kommune, von Privatpersonen und örtlichen Immobilienmaklern zusammengeführt werden. Dies stärkt den lokalen Immobilienmarkt und bietet neue Möglichkeiten, einem drohendem Leerstand von Gebäuden entgegenzuwirken, der vielerorts bedingt durch den demographischen Wandel ein aktuelles Thema darstellt. Darauf aufbauend bietet KIP | goINSIDE die Werkzeuge, um innerörtliche Potenzialflächen, d. h. Flächen, die mindergenutzt sind oder einer neuen Nutzung zugeführt werden können, zu erfassen, zu katalogisieren und langfristig in einer Datenbank zu verwalten. In einem durch die Software unterstützten Eigentümerdialog können sogar Flächen für den Immobilienmarkt aktiviert werden und wiederum in das kommunale Immobilienportal der Kommune eingestellt werden.

Im Anschluss an seine Rede „KOMMUNE modern“, besuchte der stellvertretende Vorsitzende der SPD Thorsten Schäfer-Gümbel den Stand der wunschgrundstück GmbH und informierte sich unter anderem über das KIP der Metropolregion FrankfurtRheinMain, auf dem der Regionalverband Frankfurt RheinMain in Zusammenarbeit mit den Städten Frankfurt, Wiesbaden und Mainz Entwicklungsareale für bezahlbaren Wohnraum in der Region präsentiert.

Pressekontakt:

wunschgrundstück GmbH,

Westbahnhofstraße 36, 63450 Hanau, Telefon: 06181 90 80 20, Fax: 06181 90 80 220, E-Mail: info@wunschgrundstueck.de



Weitere Informationen

Informationsmaterial zu den kommunalen Immobilienportalen (KIP) finden sich unter www.kommunale-immobilienportale.de, zur Produktlösung KIP | goINSIDE unter www.kip-goinside.de.

Bildmaterial



Der stellvertretende SPD-Vorsitzende Thorsten Schäfer-Gümbel informiert sich zu KIP | Bild: DEMO / Ines Meier

Weiteres Bildmaterial stellen wir gerne in hoher Qualität zur Verfügung.

Pressekontakt:

wunschgrundstück GmbH,

Westbahnhofstraße 36, 63450 Hanau, Telefon: 06181 90 80 20, Fax: 06181 90 80 220, E-Mail: info@wunschgrundstueck.de



Über wunschgrundstück.de

Das Bauland- und Immobilienportal wunschgrundstück.de bietet Privatpersonen, Maklern und Kommunen die Möglichkeit, Immobilienanzeigen reichweitenstark im Internet zu präsentieren. Gleichzeitig werden deutschlandweit rund 6.000 Wohn- und Gewerbegebiete dargestellt. Immobiliensuchende finden die eingestellten Angebote dabei nicht nur auf wunschgrundstück.de, sondern auch in den kommunalen Immobilienportalen (KIP), mit denen bereits zahlreiche Städte, Landkreise und Wirtschaftsregionen eigene regionale Immobilienbörsen betreiben. In einer aktuellen Studie der Deutschen Gesellschaft für Verbraucherstudien wurde wunschgrundstück.de als Testsieger in der Kategorie „Preise & Konditionen“ ausgezeichnet und zählt zu den fünf größten Immobilienportalen in Deutschland.

Pressekontakt:

wunschgrundstück GmbH,

Westbahnhofstraße 36, 63450 Hanau, Telefon: 06181 90 80 20, Fax: 06181 90 80 220, E-Mail: info@wunschgrundstueck.de



Pressekontakt:

wunschgrundstück GmbH,

Westbahnhofstraße 36, 63450 Hanau, Telefon: 06181 90 80 20, Fax: 06181 90 80 220, E-Mail: info@wunschgrundstueck.de